Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 53 (1927)

Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

aber traurige Pointe





Es hat sie



So endet bieser Tanz mit Kummer, Auch ift's bas Ende bieser Nummer.

Spibenleistungen

Aus Berfailles wurde über die Bershaftung eines Betrügers berichtet, von dem es hieß, daß er seit längerer Zeit sein Leben mit Unterschlagungen friste t.e. Diese letzteren sollen sich auf mehsere hunderttausend Franken belausen. Es scheint einem, als ob sich damit ein ganz behagliches Leben "fristen" lasse.

gligt

Der Dzeanflieger Lindbergh ist bekanntlich sehr bewundert worden, weil er auf der ganzen Fahrt bis nach Paris nur ein Schinkenbrot und ein paar Gläser Wasser zu sich genommen haben soll. Seither sind nun die Flieger Schlee und Brock nach Europa geflogen und haben vom Abflug dis zur Landung nur ein Butterbrot und ein Glas Wasserverzehrt. Ob das für beide zusammen oder jeden einzeln zu verstehen ist, bleibt einstweilen noch dahingestellt. Aber gleichsviel: hier ist ein Rekord offen. Der nächste dürfte voraussichtlich zunächst einmal die Butter weglassen...

Ein Tänzer namens Charles Nicolas hat in Barcelona einen Tanzrekord aufftellen wollen. Leider ist es ihm nicht gelungen, weil ihm die Behörden nach 240 Stunden die Fortsetzung verboten. Das ist schade, denn vielleicht würde er heute noch tanzen!

Zweimal zwanzig Kilometer zu marschieren und dabei anhaltend zu trom=

Nur im Weinrestaurant

HUNGARIA

Beatengasse II

Zürich I

trinkt man den edlen Tokayer und
feurigen Stierenblut. 376